

Gemeinde: Großbottlingen * Kreis: Nürtingen

B E B A U U N G S P L A N

H O F Ä C K E R - W 17

M A S S T A B = 1 : 5 0 0

DIP. ING.
SIEGFRIED STREICHER
ÖFFENTL. BEST. VERM. INGENIEUR
744 N Ü R T I N G E N
N E C K A R S T E I G E 2
T E L E F O N 07022/2772

Gefertigt:

Nürtingen, den 19. 12. 69

Streicher

öffentl. best. Verm. Ing.

In Ergänzung der Planzeichnungen wird folgendes festgestellt:

A. Planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 Abs. 1 BBauG und BauNVO)

1. Bauliche Nutzung

a) Art der baulichen Nutzung
(§§ 1 - 15 BauNVO)

b) Maß der baulichen Nutzung
(§§ 16 - 21 BauNVO)

	bei	Z	=	GRZ	GFZ	BMZ
allgemeines Wohngebiet (WA § 4 BauNVO)		2		0,4	0,8	

2. Zahl der Vollgeschosse (§ 18 BauNVO und § 2 Abs. 4 LBO)
nach den Eintragungen im Plan

3. Stellung der baulichen Anlagen (§ 9 Abs. 1 Ziff. 1b BBauG)
Wohngebäude: Firstrichtung und Stellung der Gebäude gleich
außenseiten wie im Plan eingezeichnet. \longleftrightarrow

4. Offene Bauweise (§ 22 (2) BauNVO)

5. Nichtzulassung von Nebenanlagen i.S.v. § 14 BauNVO in den
nicht überbaubaren Grundstücksflächen.

6. Garagen und Stellplätze für Kraftfahrzeuge (§ 9 Abs. 1 Ziff. 1 BBauG)
Garagen entsprechend den Eintragungen im Plan, sonst nur in den
überbaubaren Flächen.
Garagen sind als Grenzbau zulässig.
Weitere Stellplätze sollen unmittelbar bei den Garagen angeordnet werden.

7. Gebäudehöhen für Wohngebäude

bei $Z = 2$ (1 EG + 1 UG) max 3,50 m , talseitig max 6,00 m

bei $Z = 2$ max 6,00 m

jeweils gemessen am Hausgrund vom fertigen Gelände bis Oberkante Dachsparren

B. Bauordnungsrechtliche Vorschriften: (§ 111 LBO)

1. Dachform und Dachneigung

- a) Wohngebäude (Satteldach) DN 35°-40° bei $Z=2$; DN 15°-25° bei $Z=2(EG+UG)$
b) Garagen im Baukörper, Flach- oder Pultdach DN bis 5°
c.) S. BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG IN KRAFT 15/8/1994.

2. Dachdeckung

Engobiertes Material bei Sattel - und Pultdach.
Kiespreßdach bei Flachdach.

C. Verfahrensvermerke

Aufstellung eingeleitet durch Gemeinderatsbeschluß vom 19. Dez. 1969

Als Entwurf gem. § 2 Abs. 6 BBauG öffentlich ausgelegt vom 26. Jan. 1970 bis 26. Feb. 1970

Auslegung öffentlich bekanntgemacht 16. Jan. 1970

Als Satzung gem. § 10 BBauG vom Gemeinderat beschlossen am 15. April 1970

Genehmigt gem. § 11 BBauG vom mit Erlaß vom 28.4.70

Ausgelegt gem. § 12 BBauG vom bis


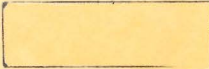
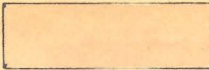

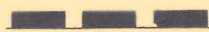
Genehmigung und Auslegung bekanntgemacht am

In Kraft getreten

.....Großbettlingen, den

Bürgermeisteramt

Zeichenerklärung:

Baugrenze	
Verkehrsflächen	
allgemeines Wohngebiet	
Garagen	
Grenze des Plangebietes	
Zahl der Vollgeschosse	2
Grundflächenzahl	0,4
Geschoßflächenzahl	0,8

Nutzungsschablone	
Baugebiet	Zahl der Vollgeschosse
Grundflächenzahl	Geschoßflächenzahl
Dachneigung	Bauweise

Umformerstation

